



FK Srbija Berlin e.V.

Mitglied des Berliner Fußball-Verbandes e.V.

Tiefwerderweg 14, 13597 Berlin

Anprechpartner für das Hygienekonzept: Zoltan Filep (fksrbija-berlin@gmx.de, mobil: 0176-624564559)

Hygienekonzept für die Sportanlage Neuendorfer Str. Zur Wiederaufnahme des Trainings- und Spielbetriebs in Berlin gemäß Landesverordnung und Erlassen im Umgang mit SARS-CoV-2. Stand: 25.10.2020

Grundsätzliches:

Dieses Hygienekonzept orientiert sich an den Handlungsempfehlungen des DFB-Leitfadens „Zurück ins Spiel“. Es gilt für den Trainings- und Spielbetrieb und die hiermit im Zusammenhang stehenden notwendigen Tätigkeiten im Bereich der Sportstätte. Zudem werden Regelungen für Personen im Publikumsbereich der Sportstätte festgehalten. Zur besseren Abtrennung werden die genannten Bereiche in Zonen eingeteilt.

Die Grundlage für sämtliche aufgeführten Maßnahmen und Regelungen ist die Annahme, dass eine Ansteckung mit SARS-CoV2 zwar möglich, die Wahrscheinlichkeit aber durch das Umsetzen der genannten Hygienemaßnahmen sehr gering ist.

1. Allgemeine Hygieneregeln:

- ❖ Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds.
- ❖ In Trainings- und Spielpausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld einzuhalten.
- ❖ Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- ❖ Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- ❖ Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (min. 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.
- ❖ Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.

2. Verdachtsfälle / positive Befunde Covid-19:

- ❖ Eine Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur bei unbeeinträchtigtem Gesundheitszustand möglich, das heißt ohne COVID-19-verdächtige Symptome.
- ❖ Personen mit verdächtigen Symptomen müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. dürfen diese gar nicht betreten. Dies sind:
 - Husten
 - Fieber (ab 38 Grad)
 - Atemnot
 - sämtliche Erkältungssymptome.

Die gleiche Empfehlung gilt, wenn derartige Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.

- ❖ Bei positivem Befund gelten immer die Anweisungen der lokalen Behörden (Gesundheitsämter), insbesondere die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die lokalen Behörden haben auch die Federführung bei der Untersuchung zu möglichen Kontaktpersonen. Die notwendigen Prozesse werden also grundlegend vom zuständigen Gesundheitsamt gesteuert und durchgeführt.
- ❖ Vom Verein wird Unterstützung zur raschen Aufklärung von Verdachtsfällen auf eine COVID-19-Erkrankung und zur Prävention von weiteren Infektionen geleistet.
- ❖ Bei positivem Befund in einer Mannschaft des Vereins werden folgende Maßnahmen vorbereitet/durchgeführt, um die Gesundheitsämter zu unterstützen:
 1. Identifizieren aller Spieler/Vereinsmitarbeiter, die in direktem Kontakt mit der infizierten Person waren und Informieren aller betroffenen Personen. Klärung, wie umfangreich und eng die Kontakte waren.
 2. Vorhalten der Kontaktdaten aller betroffenen Personen für kurzfristige Rückfragen der Behörden.

3. Vorhalten von „Kontaktdata des Publikumsbereiches“ für behördliche Rückfragen, sofern die Zone 3 betroffen ist. Wichtig: Aufgrund des Datenschutzes erfolgt keine eigenständige Verwendung der Kontaktdata.
 4. Sofortiges Aussetzen des Trainings-/Spielbetriebs der betroffenen Mannschaft sowie Hinweis zur eigenverantwortlichen Gesundheitsbeobachtung. Der Zeitpunkt zur Wiederaufnahme wird mit dem örtlichen Gesundheitsamt abgestimmt.
 5. Bei möglichen Kontakten im Rahmen von Freundschafts- und Wettbewerbsspielen: Information des Staffelleiters und Abstimmung zur Information von betroffenen gegnerischen Mannschaften.
 6. Bei positivem Befund in/um der/die Mannschaft eines Gegners im Spielbetrieb erfolgt eine kurzfristige Information an alle im eigenen Verein betroffenen Personen. Eine Aussetzung des Trainings-/Spielbetriebs ist in der Regel nicht notwendig, sofern sämtliche Hygienemaßnahmen außerhalb des Spielfeldes eingehalten wurden. Dennoch sollte ein Hinweis zur eigenverantwortlichen Gesundheitsbeobachtung sowie eine Abstimmung mit dem örtlichen Gesundheitsamt erfolgen.
- ❖ **Hinweis für betroffene Spieler: Im Anschluss an eine überstandene Infektion sollten medizinische Untersuchungen klären, inwieweit wieder Spielfähigkeit besteht. Insbesondere Lungen- und Herz-Kreislauf-Funktion sollten überprüft werden. Entsprechende Empfehlungen für Ärzte sind veröffentlicht.**

3. Organisatorisches:

- ❖ Alle Regelungen unterliegen den lokal gültigen Verfügungen und Vorgaben.
- ❖ Das Hygienekonzept ist anhand der vorliegenden Rahmenbedingungen des Vereins FK Srbija Berlin e.V. mit den lokalen Behörden abgestimmt.
- ❖ Die Sportstätte ist mit ausreichend Wasch- und Desinfektionsmöglichkeiten, vor allem im Eingangsbereich des Sportgeländes, ausgestattet.
- ❖ Alle Trainer und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter sind in die Vorgaben und Maßnahmen zum Trainings- und Spielbetrieb eingewiesen.
- ❖ Vor Aufnahme des Trainings- und Spielbetriebs werden alle Personen, die in den aktiven Trainings- und Spielbetriebs involviert sind bzw. aktiv teilnehmen, über die Hygieneregeln informiert. Dies gilt im Spielbetrieb neben den Personen des Heimvereins, vor allem auch für die Gastvereine, Schiedsrichter*innen und sonstige Funktionsträger*innen.
- ❖ Alle weiteren Personen, die sich auf dem Sportgelände aufhalten, müssen über die Hygieneregeln rechtzeitig in verständlicher Weise informiert werden. Hierzu erfolgt die Veröffentlichung des Hygienekonzepts über die Internetseite des Berliner Fussball-Verbandes.
- ❖ Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, wird im Rahmen des Hausrechts der Zutritt verwehrt bzw. sie werden der Sportstätte verwiesen.

4. Zonierung:

Die Sportstätte wird in Zonen eingeteilt:

Zone 1 „Innenraum/Spielfeld“

- ❖ In Zone 1 (Innenraum/Spielfeld, durch Zaunanlage abgegrenzt) befinden sich nur die für den Trainings- und Spielbetrieb notwendigen Personengruppen:
 - Spieler*innen
 - Trainer*innen
 - Funktionsteams
 - Schiedsrichter*innen
 - Sanitäts- und Ordnungsdienst
 - Zoltan Filep als Ansprechpartner für das Hygienekonzept
 - Medienvertreter*innen
- ❖ Alle Personen in der technischen Zone halten entweder Mindestabstand oder tragen Mund-Nase-Schutz.
- ❖ Medizinisches Personal betritt das Spielfeld zur Behandlung ausschließlich mit Mund-Nase-Schutz.
- ❖ Die Zone 1 wird ausschließlich an festgelegten und markierten Punkten betreten und verlassen.
- ❖ Medienvertreter*innen, die im Zuge der Arbeitsausführung Zutritt zu Zone 1 benötigen (z.B. Fotograf*innen), wird dieser nur nach vorheriger Anmeldung und unter Einhaltung des Mindestabstandes gewährt.

Zone 2 „Umkleibereiche“

- ❖ In Zone 2 (Umkleibereiche) haben nur folgende Personengruppen Zutritt:
 - Spieler
 - Trainer*innen
 - Funktionsteams
 - Schiedsrichter*innen
 - Zoltan Filep als Ansprechpartner für Hygienekonzept
- ❖ Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelung oder Tragen von Mund-Nase-Schutz (soweit diese vom Sportamt Spandau freigegeben sind).
- ❖ Für die Nutzung im Trainings- und Spielbetrieb werden ausreichende Wechselzeiten zwischen unterschiedlichen Teams vorgesehen und ausreichend gelüftet.

- ❖ Die Nutzung der Duschanlagen im Bezirk Spandau ist aktuell nicht möglich, aus diesem Grund sind die Waschräume (inklusive Toiletten), welche ansonsten über die Umkleidekabinen betreten werden, abgeschlossen. Lediglich die Aussentoiletten sind nutzbar (Tragen von Mund-Nase-Schutz).
- ❖ Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleidebereichen wird auf das notwendige Minimum beschränkt.
- ❖ Der Aufenthalt in den Ein-/Ausgangsbereichen sowie Gängen/Zuwegen ist zu vermeiden.
- ❖ Das Betreten/Verlassen der Umkleidebereiche erfolgt unter Nutzung von Mund-Nase-Schutz.

Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“

- ❖ Die Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“ bezeichnet sämtliche Bereiche der Sportstätte, welche frei zugänglich und unter freiem Himmel sind (dies schließt die Zone 1 aus) sowie die Aussentoiletten der Sportanlage.
- ❖ Alle Personen in Zone 3 betreten die Sportstätte über einen offiziellen Eingang. Die anwesende Gesamtpersonenanzahl im Rahmen des Spielbetriebs ist stets bekannt, eine namentliche Erfassung aller Besucher*innen erfolgt. Im Zuge dessen werden die Kontaktdaten inklusive Telefonnummer erfasst. Die Kontaktdaten werden vier Wochen aufbewahrt und anschliessend durch den Verein vernichtet.
- ❖ Die unter Punkt 2. Genannten Bedingung hinsichtlich des Gesundheitszustandes gelten auch für die Zuschauer.

5. Regelungen im Trainingsbetrieb:

- ❖ Trainer und Vereinsverantwortliche informieren die Trainingsgruppen über die Maßnahmen und Regelungen des Hygienekonzepts.
- ❖ Den Anweisungen der Verantwortlichen zur Nutzung der Sportstätte ist Folge zu leisten.
- ❖ Die Nutzung und das Betreten der Sportstätte sind nur gestattet, wenn eigenes Training geplant ist
- ❖ Das Trainingsangebot ist so organisiert, dass ein Aufeinandertreffen unterschiedlicher Mannschaften vermieden wird. Hierzu sind Pufferzeiten für die Wechsel eingeplant.
- ❖ Alle Spieler*innen sind angehalten, eine rechtzeitige Rückmeldung zu geben, ob eine Teilnahme am Training erfolgt, um eine bestmögliche Trainingsplanung zu ermöglichen.
- ❖ Die Trainer*innen dokumentieren die Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit.
- ❖ Besprechungen finden nach Möglichkeit im Freien und unter Einhaltung des Mindestabstands statt.
- ❖ Zuschauende Begleitpersonen sind unter Einhaltung des Mindestabstands in Zone 3 möglich.
- ❖ **Pro Kabine sind maximal 8 personen zeitgleich zugelassen, Duschen ist aktuell nicht erlaubt.**

6. Regelungen für den Spielbetrieb:

- ❖ Das gegnerische Team und die Schiedsrichter werden bereits im Vorfeld über unser Hygienekonzept und die örtlichen Gegebenheiten informiert.
- ❖ Mannschaftsansprachen sollten, wenn möglich, im Freien stattfinden.
- ❖ Auf ein gemeinsames Auflaufen/Handschake wird verzichtet.
- ❖ Das Ausfüllen des Spielberichts im DFBnet wird empfohlen mit dem eigenen, mobilen Endgerät vorzunehmen.
- ❖ Die Dokumentation aller am Spiel beteiligten wird sichergestellt.
- ❖ Für die Spieler gilt beim Erwärmen während des Spiels und bei Spielunterbrechungen (z.B. Trinkpause) Abstandsgebot.
- ❖ Auf gemeinsames Jubeln ist aufgrund des Abstandgebots zu verzichten.
- ❖ **Pro Kabine sind maximal 8 personen zeitgleich zugelassen, Duschen ist aktuell nicht erlaubt.**